

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/255/20

Am Förderzentrum Priestewitz mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Fachleiters (m/w/d) Inklusionsbegleitung

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Fachleiter Inklusionsbegleitung sind verantwortlich für die Koordination der Inklusionsbegleitung.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- Arbeit mit Inklusionsschülern in Grund- und Oberschulen sowie Gymnasien,
- Beratung von Grund- und Oberschulen sowie Gymnasien bei der Umsetzung empfohlener Fördermaßnahmen,
- Begleitung der Inklusionsprozesse (Fortführung/ Beendigung der Inklusion, Übergang in weiterführende Schule),
- Förderplanarbeit,
- Koordination des Inklusionsteams,
- Pflege der schülergebundenen Inklusionsakten,
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Fortbildungen,
- Mitwirkung in den Kooperationsverbänden des Landkreises Meißen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine sonderpädagogische Ausbildung für den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung oder Lernen,
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung und Lernen,
- Erfahrung in Beratung und Diagnostik/Inklusionsbegleitung.

Wir erwarten:

- Bereitschaft zur Mitwirkung bei der weiteren Qualitätsentwicklung des Förderzentrums Priestewitz mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung und bei inhaltlichen, organisatorischen und administrativen Aufgaben im übertragenen Verantwortungsbereich,
- Erfahrungen bei der Umsetzung des Verfahrens zur Beratung und Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs, in der Führung

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **22.04.2026**

an das
Förderzentrum Priestewitz mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung,
Strießener Str. 3,
01561 Priestewitz.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen die
Schulleiterin Frau Gaida
Telefon 03522-5213312,
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **22.04.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

des Prozesses der Förderplanarbeit und in der interdisziplinären Zusammenarbeit,

- Fähigkeiten zur konzeptionellen Arbeit, insbesondere im Bereich der individuellen Förderung sowie der Qualitätsentwicklung und -sicherung,
- Fähigkeiten zur Kommunikation und Kooperation mit allen am Diagnostik- und Förderprozess beteiligten Personen,
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
- einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen,
- Bereitschaft zur Beratung von Schulen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>)
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Fachleiter können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.